Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LUZERN

HOTEL DU LAC
Nähe Dampfschiff und Bahnhof — Privatbäder
Restaurant „FLORA“ H. Burkard-Spillmann, Dir. früher Europe - Lugano.
Za 2753 g [25

St. Gallen **Restaurant „Löchlebad“**
Gut bürgerliches Haus
Prima Küche und Keller / Schönster Garten
JOS. HAECHLER 722

CHUR

Hotel „Steinbock“ Passantenhotel mit jedem Komfort eines erstklassigen Hauses. Oeffentliches Café-Restaurant mit gedeckten Terrassen. 708

Hotel „Lukmanier“ nächst Bahnhof und Post im Zentrum der Stadt.
TOB. BRANGER. 709

Hotel „Stern“ Altrenommiertes Haus. Spezialitäten in Küche und Keller. [707
Schöne Bündnerstube. Frau TAVERNA.

WIL **Hotel „Schöntal“**
Erstes, altrenom. Haus am Platze, empfiehlt sich höfl. für Hochzeiten, Gesellschaften, Auto, Vereinen usw. Anerkannt gute Küche. ff Qualitätsweine Tel. 81.
556 Der neue Besitzer: JOH. P. BERNHARD.

Hotel „Churfirsten“, Ebnat-Kappel
Gartenwirtschaft beim Bahnhof Telephon 104
Neu renoviert. Schöne Fremdenzimmer mit Zentralheizung Bäder. Sorgfältig geführte Küche. Nur Qualitätsweine.
Höflich empfiehlt sich (543) Familie **Heim-Ruckstuhl.**

Mannenbach **HOTEL SCHIFF**
dir. am See gelegen. Frohmütige Fremdenzimmer. Fisch-Küche. Reelle Weine. — Autogarage.
am Untersee - Tel. 17 Der Bes.: Schelling-Fehr 558

Wil **Hotel Schwanen** 3 Min. v. Bahnhof
Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bachforellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräumige Autogarage für div. Wagen. Benzintank. Oel. Tel. 15
Portier am Bahnhof. (ZJ 201) 20 Höfl. empfiehlt sich *H. Schilling.*

Wo gehe ich hin in Basel?

Zum Römer
vis-à-vis vom Küchlin-Theater
H. Haenggi-Stienen
528 Chef de cuisine.

Wädenswil
Hotel Engel Erstes Haus am Platze
gegenüber Schiff und Bahnhof. Butterküche / Qualitätsweine. Aussichtsreiche Gartenterrasse, renomiert für Hochzeiten und Gesellschaftsanlässe / Garage.
Neuer Besitzer: G. Werren-Imboden 4 [Za 2253 g

Hotel CENTRAL, Basel
bei der Hauptpost — Bevorzugtes Haus für Geschäftsleute
A. ZANNA, neuer Besitzer. 586

Wiener Café Steindl
Bahnhofstr. 81 ZÜRICH Bahnhofstr. 81
Bestbekannte Wienerküche
Erstklassiges Pilsnerbier — Gutgepflegte Weine
Diner 3.20 — Souper 3.70
Schattige Terrasse in der I. Etage

Sowohl beim Wein genießt man wie beim Biere, des Nebelspalters Witze und Satire.

Bierkenner trinken
Salvator-Bier
im Restaurant
„Franziskaner“
Stüssihofstatt **Zürich 1** Stüssihofstatt

Zerstreutes Bedenken

Der kleine Hans: „Papa, kauf mir doch eine Trommel.“

Papa: „Nein, mein Kind, das darf nicht sein: Du würdest mich zu sehr an der Arbeit stören.“

Hans: „Aber Papa, ich verspreche Dir: — ich trommle nur, wenn Du schläfst.“

Freche Antwort

Gast: „Kellner, dieses Beefsteak ist das reinste Leder und dazu haut auch das Messer nichts.“

Kellner: „Gut, dann ziehen Sie das Messer einfach am Beefsteak ab.“

Unter Geschäftsreisenden

„Es gibt kein Geschäft, dessen Artikel durch soviele Leute poussiert wird, wie es mit dem unsrigen der Fall ist.“

„Ja, was verkaufen Sie denn?“

„Kinderwagen.“

(Aus The Bulletin, Pittsburg)

Der Ausweg

„Sagen Sie, Frau Wirtin, mein Frauchen wünscht, daß niemand etwas davon erfahre, daß wir ein jungverheiratetes Paar sind, das bei Ihnen seine Flitterwochen verbringt.“

„Sie können darauf zählen, daß niemand etwas davon erfährt.“

Nach einigen Tagen: „Frau Wirtin, ich bemerke, daß die Mitgäste ein eigentümliches Verhalten mir und meiner Frau gegenüber an den Tag legen. Man weicht uns aus, wo man kann und tuschelt zusammen hinter unserem Rücken. Hatten Sie doch etwas gesagt von unsern Flitterwochen?“

„Absolut nicht! Im Gegenteil: den Leuten, die mich fragten, habe ich gesagt, Sie seien gar nicht verheiratet!“ G

Wo amüsiert man sich?

In Basel:
Küchlin-Theater
Künstlerischer Monumentalbau, Sehenswürdigkeit der Stadt Basel. - Schönstes Variété-, Operetten- und Lustspieltheater der Schweiz. - Im Café I. Stock täglich nachmittags
Künstler-Konzerte und 5 Uhr Tee. 657
Juni-August Operettenspielzeit

Die getäuschte Motte

Junge Frau: „Wenn dies wirklich eine reinwollene Decke ist, warum schreiben Sie sie denn als baumwollene an?“

Verkäufer: „Unter uns gesagt: es geschieht, um die Motten zu täuschen.“

(Londoner Mail)

In Zürich:
Corso-Theater
Grösstes und vornehmstes Variété- und Operetten-Theater der Schweiz.
Restaurant I. Ranges. American Bar.
Täglich abends 8 Uhr
Gastspiele des Wiener Operetten-Ensembles